

Nach 30 Jahren ist für Kroeger Schluss

Geschäftsführer legt seinen Posten beim Wurster Reitklub nieder – Auch Stellvertreter verzichtet

DORUM/CAPPEL-NEUFELD. Der Wechsel der Geschäftsführung sowie zwei abgelehnte Anträge standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des Wurster Reitklubs (WRK). Dazu hatten sich rund 100 Mitglieder in „De grode Deel“ in Cappel-Neufeld eingefunden.

Fast eine Stunde lang wurde über in Halle oder Vorplatz zurückgelassene Pferdeäpfel diskutiert. Eine Entscheidung über mögliche Sanktionen für Verursacher wurde an dem Abend nicht gefällt. Damit soll sich der Sportausschuss in Kürze befassen.

Geschäftsführer Hans Kroeger legte seinen Posten nach 30 Jahren ab und auch seine Stellvertreterin, Maren Bösch, kandidierte nach elf Jahren nicht mehr für ein Vorstandsamt. Kroeger wurde für mit der Ehrenmitgliedschaft im Verein belohnt. Zur Geschäftsführerin wurde Indra Müller-Johanns, zur Stellvertreterin Meike Hencken gewählt.



Die ausgeschiedenen Geschäftsführer des Wurster Reitklubs, Maren Bösch (von links) und Hans Kroeger mit den Jubilaren Mareika Ohlhaut und Gustav Seegers.

Foto Malekaitis

Katja Behme übernimmt das Amt der Schriftführerin, Dana Kamps heißt die neue Jugendwartin und die Pressearbeit hat Loreen Herfort übernommen. Als Jugendsprecherin wurde Julia Oeser von der Versammlung bestätigt. Damit war die „Frauenriege“ im Vorstand des WRKs wieder

komplett. Die Reit-, Voltigier- und Vierkampftainer wurden von der Mitgliederversammlung beauftragt und führen ihre Posten weiter aus.

Sabine Martwich reichte zwei Anträge ein. Der erste beinhaltete, die Altersgrenze der Vorstandsmitglieder bei ihrer Wahl

auf 65 Jahre festzulegen. Im zweiten Antrag wurde die Begrenzung der Wiederwahl für Vorstandsmitglieder auf drei Wahlperioden gewünscht. Die beiden Anliegen wurden mit großer Mehrheit abgelehnt und zurückgewiesen.

WRK-Vorsitzende Marlene Eits sowie die Reitlehrer blickten auf das vergangene Jahr zurück und riefen die Höhepunkte noch einmal in Erinnerung. Im Mittelpunkt standen das Turnier, die Erfolge sowie der inzwischen erfolgte Bodenaustausch in der Reithalle.

Dem WRK gehören derzeit 383 Mitglieder an. Aus dem Geschäftsbericht von Maren Bösch war zu entnehmen, dass der Verein auf „gesunden Füßen“ steht.

Auf eine 25-jährige Mitgliedschaft im WRK blicken Meike Ehler, Mareika Ohlhaut, Imke Schrader, Gustav Seegers und Hauke Stürtz zurück. Sie wurden mit der silbernen Vereinsnadel ausgezeichnet. (jm)